

Inhaltsverzeichnis

Das Mordkreuz bei Gräfenhain 3

Das Mordkreuz bei Gräfenhain

Am südöstlichen Ortsausgang von Gräfenhain, unmittelbar an der Zufahrt zum ehemaligen Rittergut befindet sich das sogenannte „Mordkreuz“, ein Granitkreuz, in dem deutlich sichtbar eine Rodehacke eingeritzt wurde.

Der Sage nach stritten sich hier zwei Zimmerleute um ein Mädchen. Die Zimmerleute gingen aufeinander los und letztendlich hat dann einer den anderen erschlagen.

Auch auf der anderen Seite des Ortes, westlich vom ehemaligen Steinbruch befindet sich ein Steinkreuz aus Granit. Hier ist ein Malteserkreuz eingehauen. Man sagt, dass 1813 hier ein Duell stattfand.

Quelle: *Die Sagenwelt der Sächsischen Schweiz, Sven Wusch, 2024*

[sagen](#), [swusch](#), [wuschss](#), [gräfenhain](#), [steinkreuz](#), [suehnekreuz](#), [hacke](#), [duell](#), [erschlagen](#), [zimmermann](#), [1813](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wuschss209&rev=1715610917>

Last update: **2025/01/30 11:35**

